



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

18.07.1939 (Nr. 195)

Unser tägliches Kochbuch

Rezepte mit Erklärung und Wirkung
Was sind und was tun...
Rezepte mit Erklärung und Wirkung...
250 Gramm Zucker werden mit 50 Gramm geschmolzener Butter...

Rezepte mit Erklärung und Wirkung
250 Gramm Zucker werden mit 50 Gramm geschmolzener Butter...
Volkswirtschaft-Hauswirtschaft im Deutschen Frauenswerk

Lang ihr auf diese Weise, zwei der Entzündungen zu zehren.
Auf diese Weise, zwei der Entzündungen zu zehren...
Es fälle sich leichter heraus, daß einige Vorkörper aus eigenen Stücken das Schild 'Autrit' verzeichnen...

Leide aus der Weser geborgen
Am 16. Juli gegen 9 Uhr wurde aus der Weser in Höhe der Sielwallstraße eine unbekannte männliche Leiche geborgen...
Am 16. Juli gegen 9 Uhr wurde aus der Weser in Höhe der Sielwallstraße eine unbekannte männliche Leiche geborgen...
Am 16. Juli gegen 9 Uhr wurde aus der Weser in Höhe der Sielwallstraße eine unbekannte männliche Leiche geborgen...

Leide aus der Weser geborgen
Am 16. Juli gegen 9 Uhr wurde aus der Weser in Höhe der Sielwallstraße eine unbekannte männliche Leiche geborgen...
Am 16. Juli gegen 9 Uhr wurde aus der Weser in Höhe der Sielwallstraße eine unbekannte männliche Leiche geborgen...
Am 16. Juli gegen 9 Uhr wurde aus der Weser in Höhe der Sielwallstraße eine unbekannte männliche Leiche geborgen...

Lachen zum Lachen



„Wißt du nicht lieber den Schirm mitnehmen, August!“

Bremer Kunsthalle

Handzeichnungen im Kupferstichkabinett

Die gegenwärtig gezeigte Ausstellung in den Schauhallen des Kupferstichkabinetts verdient ihre Teilnahme...
Die gegenwärtig gezeigte Ausstellung in den Schauhallen des Kupferstichkabinetts verdient ihre Teilnahme...
Die gegenwärtig gezeigte Ausstellung in den Schauhallen des Kupferstichkabinetts verdient ihre Teilnahme...

Die gegenwärtig gezeigte Ausstellung in den Schauhallen des Kupferstichkabinetts verdient ihre Teilnahme...
Die gegenwärtig gezeigte Ausstellung in den Schauhallen des Kupferstichkabinetts verdient ihre Teilnahme...
Die gegenwärtig gezeigte Ausstellung in den Schauhallen des Kupferstichkabinetts verdient ihre Teilnahme...

Vekehrszählung aus der Praxis

Das war doppeltes Pech!

Die täglichen Unfälle — Sein Kraftfahrzeug war überhaupt nicht polizeilich zugelassen

Das es immer wieder vorkommt, daß ein Kraftfahrer...
Das es immer wieder vorkommt, daß ein Kraftfahrer...
Das es immer wieder vorkommt, daß ein Kraftfahrer...

Bei Regenwetter besteht Gefahr auf sämtlichen Straßen...
Bei Regenwetter besteht Gefahr auf sämtlichen Straßen...
Bei Regenwetter besteht Gefahr auf sämtlichen Straßen...

Ein wichtiger Nachbater ist am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr...
Ein wichtiger Nachbater ist am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr...
Ein wichtiger Nachbater ist am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr...

Röntgenkathode des ganzen Volkes

Aus dem Gerichtssaal

Ein pflichtvergessener Taxifahrer

Ein verantwortungsloser Taxifahrer ist sich durchsicht...
Ein verantwortungsloser Taxifahrer ist sich durchsicht...
Ein verantwortungsloser Taxifahrer ist sich durchsicht...

Verleihung des Verdienstkreuzes

Verleihung des Verdienstkreuzes...
Verleihung des Verdienstkreuzes...
Verleihung des Verdienstkreuzes...

Wozu bist Du noch nicht Mitglied der NS-Volkswohlfahrt?

Wozu bist Du noch nicht Mitglied der NS-Volkswohlfahrt?
Wozu bist Du noch nicht Mitglied der NS-Volkswohlfahrt?
Wozu bist Du noch nicht Mitglied der NS-Volkswohlfahrt?

Führerscheinziehung

Der Polizeipräsident teilt mit: Der Vater Joseph Fischer, Bremen, Erwinstr. 67, ist der Führerschein entzogen worden...
Der Polizeipräsident teilt mit: Der Vater Joseph Fischer, Bremen, Erwinstr. 67, ist der Führerschein entzogen worden...
Der Polizeipräsident teilt mit: Der Vater Joseph Fischer, Bremen, Erwinstr. 67, ist der Führerschein entzogen worden...

Landesauschüsse für Puppenspiele

Für das Aufleben der theatralischen Sitten und besonders der kleineren Gemeinden sind neben den Vorbereitungen die Puppenspiele von Wichtigkeit...
Für das Aufleben der theatralischen Sitten und besonders der kleineren Gemeinden sind neben den Vorbereitungen die Puppenspiele von Wichtigkeit...
Für das Aufleben der theatralischen Sitten und besonders der kleineren Gemeinden sind neben den Vorbereitungen die Puppenspiele von Wichtigkeit...

„Durch Singen um des Volkes Seele ringen“

3000 treten sich zum Nordmarkenfest in Seide...
3000 treten sich zum Nordmarkenfest in Seide...
3000 treten sich zum Nordmarkenfest in Seide...

Wetterdienst der B.Z.

Barometertendenz: Ausgabeluft Bremen
Nachlassen der Gewitter und Schauer
Das Wettergeschehen zeigt am Montag im Vergleich zum Sonntag keine Änderung...
Das Wettergeschehen zeigt am Montag im Vergleich zum Sonntag keine Änderung...
Das Wettergeschehen zeigt am Montag im Vergleich zum Sonntag keine Änderung...

Witterungstabelle vom 17. Juli 1939

	8 Uhr	14 Uhr	19 Uhr
Barometer	754.0	754.9	755.9
Temperatur	16.3	17.8	18.1
Schneehöhe	82.4	79.7	89.9
Windstärke	SW 4	SW 4	SW 4
Wetter	Wolken	Nachschauer	Nachschauer
Temperatur Minimum	22.4	Niederschlag	0.3
Maximum	14.2	Wassermenge	19.4 20.2

Barometertendenz: Ausgabeluft Bremen
Nachlassen der Gewitter und Schauer
Das Wettergeschehen zeigt am Montag im Vergleich zum Sonntag keine Änderung...
Das Wettergeschehen zeigt am Montag im Vergleich zum Sonntag keine Änderung...
Das Wettergeschehen zeigt am Montag im Vergleich zum Sonntag keine Änderung...

Hochwasserzeilen

Unter dem Hobeitzadler

	18. Juli	19. Juli	20. Juli
18. Juli	4.28	16.43	4.03
19. Juli	5.16	17.30	3.15
20. Juli	6.04	18.16	5.49

Unter dem Hobeitzadler
Unter dem Hobeitzadler
Unter dem Hobeitzadler

Unter dem Hobeitzadler

Unter dem Hobeitzadler
Unter dem Hobeitzadler
Unter dem Hobeitzadler

Musik am Mittag im alten Rathaus

Musik am Mittag im alten Rathaus
Musik am Mittag im alten Rathaus
Musik am Mittag im alten Rathaus

„Mediation aus deutscher Hand“

„Mediation aus deutscher Hand“
„Mediation aus deutscher Hand“
„Mediation aus deutscher Hand“

Adole Harnsen

Adole Harnsen
Adole Harnsen
Adole Harnsen

15000 Kilometer auf - Nürnberg

In Danzig beginnt heute der Adolf-Hitler-Marsch der NS. - Teilnahme von Jungvolkshilfen

In diesen Tagen und nächsten Wochen beginnt in der Jugend des Führers ein gewaltiger Aufbruch. Die Nationalsozialisten des Adolf-Hitler-Marsches rufen sich für den großen Nationalsozialismus...

Das in diesem Jahr in die Jahre der Marktschneiderei gegenüber dem vergangenen Jahr von 2000 auf 2600 Kilo liegen, in deren Rahmen erstmalig die Marktschneiderei des Gebietes...

Das dann im folgenden Gleichschritt am ersten Tag der Nürnberg-Veranstaltungen am Führer vorbeimarschieren, die Bananenhandeln im letzten Geff an die Schultern gezogen, ist heute und demnächst deutsche Rasse, die im Jahre ein ähnliches Leben abgemittelt. Mit ihm ist die ganze deutsche Welt stolz auf seine Jugend.

Die Landesgruppen XVII und XVIII in der Reichsfahrtgruppe Deutsches Jugendvolk e. V. sind an den 7. und 8. Oktober im Wiener Messepalast eine allgemeine Bundesaussstellung aller Nationen...

Schlaflosigkeit zermüht Puppen-doktor

Unser Stammhalter ist da! Heinz-Jochen

Beide Anser 2. Sonntagabend

Hia Noel Dr. jur. Reinhard Groscurth

Berno Hildenbrock Marienchen Hildenbrock

Haarausfall Doppel-Haarkur

Louis Wolmeyer im 70. Lebensjahre

August Sieckendieck

Martha Grabbe geb. Baden

Betty Rudolph Wwe. geb. Pundt

Ernst Amelang im 34. Lebensjahre

Johann Holtzen im langjähriger, norddeutscher Tätigkeitsfeld

Emmy Schadt geb. Krüger

Johann Wendorf im 25. Lebensjahre

Schnell und gut arbeitet die Bremer Zeitung

Maschinen Schreibmaschinen

Die berühmte Erika

Wenn Sie Wäsche gewaschen haben

DENTISTEN-TAFEL Verreist

Zu verkaufen Möbel

Couch nicht fehlen. Oft fehlt zu dem

Haus der Leistung

Allein-Verkauf der Modelle des Verbandes Möbel

Vertrauenswürdig? Hat man zu einem nervösen, gezeigten Geschäftsmann Vertrauen?

Reinleclithin Dr. Buer's

Genütmittel Heute Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

Sojort Lieferbar!

Braunobspflanzen

Gebrauchte National-Krupp-Kassen

Mietgesuche Wir suchen laufend möblierte Zimmer

Deschimag Werk Act.-Ges. 'Weser'

INFANTERIE auf dem Marsch



Die Infanteriespitze rückt seitlich der Straße möglichst gedeckt vor

Blick auf die Vielgestalt der Waffengattungen der 13 km langen Marschkolonne eines Infanterie-Regiments



Rechts: Ein Regiments-Reiterzug, der das am weitesten nach vorne geschobene „Voraus“ bildet, setzt sich zur Aufklärung in Marsch. Die übrigen, im Hintergrund sichtbaren Abmärsche erhalten Sonderaufträge.



Eine Kompanie aus dem Gros. Ein schmissiges Marschlied reißt die Knochen zusammen und belebt den Schritt

In zwei Sonderseiten berichteten wir über den Angriff der Infanterie auf eine feindliche Stellung. Diese Berichterstattungen legen wir heute fort mit einem Bildbericht über die Infanterie auf dem Marsch. Dieser Bericht zeigt ebenso wie die bisherigen Berichterstattungen die Vielgestalt der Kampfaffen unserer Infanterie. Dreizehn Kilometer lang ist die Marschkolonne eines in Pflanzermarschlinie marschierenden Infanterie-Regiments. Zwischen dem „Voraus“ und dem letzten Mann im Gros liegen Dörfer und Städte, liegen Flußübergänge, Brücken, Wälder und noch hat der Regimentskommandeur — damit eines bis ins feindlich durchgesetzten Melder- und Nachrichtenpietä — jederzeit jeden Mann an der Hand.

Selbstverständlich bestimmt die Kriegslage die Aufstellung der Marschkolonne eines Regiments. Bei unserer Annahme, die in den meisten Fällen zutreffen dürfte, tritt das Regiment wie folgt an:

Dem I. Bataillon wurde der Auftrag gegeben, als Vorhut den Vormarsch des Regiments zu führen. Die Vorhut hat also Stützungen des Vormarsches zu besitzigen, schwächeren Widerstand zu brechen und die marschierende Truppe vor überraschendem Angriff zu schützen. Beim Zusammentreffen mit dem Gegner hat die Vorhut mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln den Kampf zunächst allein zu führen, damit sie dem Gros Raum und Zeit verschafft, sich gefechtsbereit zu machen. Diesen Aufgaben entsprechend sind der Vorhut schwere Infanteriewaffen beigegeben. Auch marschiert am Schluß der Vorhut ein Batterietrupp der das Gros begleitenden Artillerie. Dieser Trupp hat — folgt die Vorhut auf härteren Widerstand — sofort Beobachtungsstellen für die Artillerie auszumachen und einzurichten.

Vier Reiter des Regiments-Reiterzuges bilden das am weitesten nach vorne geschobene „Voraus“. Die Reiter haben von Aussichtspunkt zu Aussichtspunkt sprunghaft vorzugehen.

Dem „Voraus“ folgt der Vortrupp unter Führung eines Kompaniechefs. Zwei Gruppen der I. Kompanie bilden die Infanteriespitze der unmittelbaren Kampfberaubungsfähigkeit folgt in einem Abstand von 500 Meter folgen die I. Kompanie (ohne den Zug, der die Infanteriespitze stellt), eine Gruppe schwere Granatwerfer der 4. Kompanie, ein Tornier-Bunt-Trupp, der funktionsfähige Verbindung mit dem Bataillonstab beim Eintritt ins Gefecht aufzunehmen hat, und ein Batterie-Trupp, der dem Regiment zur Unterstützung beigegebenen Artillerie.

Der Panzerabwehrzug des Regiments erhält den Auftrag, den Vormarsch der Vorhut gegen feindliche Panzerabzüge aus östlicher und nördlicher Richtung (weitere Richtung ist durch andere Truppeneinheiten gesichert) zu sichern.

In 1500 Meter Abstand vom Vortrupp folgt der Haupttrupp der Vorhut. Dieser ist der Chef der 2. Kompanie. Der Haupttrupp marschiert in der Reihenfolge: 2. Kompanie, Stab und Nachrichtenstaffel (ohne einen Tornier-Bunttrupp, der im Vortrupp marschiert), einem leichten Infanterie-Geschützzug der 13. Kompanie, die 4. Kompanie (Maschinengewehr-Kompanie), ohne eine schwere Granatwerfergruppe (befindet sich im Vortrupp), die 3. Kompanie ohne eine Gruppe, die den Schluß des Haupttrupps bilden soll, die Geschützmannen der 1. Kompanie der Gefechtszug des II. Bataillons und eine Gruppe der 3. Kompanie zur Sicherung gegen Einbruch des Feindes in den Gefechtszug.

Der Vortrupp folgt mit 3000 Meter Abstand (dieser ist notwendig, um Raum und Zeit zur Gefechtsentwicklung zu geben) das Gros. Führer des Gros ist der Kommandeur des II. Bataillons. Marschiert wird in der Reihenfolge: 5. Kompanie, Stab und Nachrichtenzug des Infanterie-Regimentsstabes und des II. Btl., Nachrichtenzug und Vermessungstrupp der I. Abteilung des begleitenden Artillerie-Regiments, das II. Bataillon (ohne 5. Kompanie), die 13. (Infanterie-Geschütz-)Kompanie ohne einen Zug, die I. Abteilung des Artillerie-Regiments, das III. Bataillon, ohne II. Kamp, der Gefechtszug und die 11. Kompanie.



Ein 15-cm-Geschütz der Infanterie



Radfahrer und Motorradfahrer versehen den Meldedienst und halten die Verbindung zwischen den Einheiten aufrecht



Dem Gros folgt der Gefechtszug

Aufnahmen: Georg Schmidt (6)



Der Nürburgring — in Kennentechnik

Rudolf Caracciola, Europameister 1935, 1937 und 1938 vertritt einige Fahrzeugtypen

Rudolf Caracciola, der in den Jahren 1935, 1937 und 1938 auf Mercedes-Benz die Europameisterschaft errang und nunmehr beim 11. Großen Preis von Deutschland führt, vertritt in dem nachfolgenden Aufsatz einige Fahrzeugtypen.

Wohl jeder Nürburgring-Fahrer kennt die alte Schallmaße Scheibe der Wagen in der Kurve, denn dort folgt das Geschehen, um das es geht, am besten. Und das ist es, was die Fahrer eines modernen Motorsportwagens am meisten interessiert. Denn die Scheibe — ein Teil der Karosserie — ist ein Spiegelbild der Karosserie. Und das ist es, was die Fahrer eines modernen Motorsportwagens am meisten interessiert. Denn die Scheibe — ein Teil der Karosserie — ist ein Spiegelbild der Karosserie.

Stand der Europameisterschaft

Der Große Preis von Deutschland wird als vierter auf der Liste der Europameisterschaft 1939 genannt. Die deutschen Fahrer Rudolf Caracciola, Hans Thiesemann und Hans Stuck sind die Favoriten. In der ersten Runde führt Rudolf Caracciola mit einem Mercedes-Benz 300 ccm 1. Klasse. In der zweiten Runde führt Rudolf Caracciola mit einem Mercedes-Benz 300 ccm 1. Klasse. In der dritten Runde führt Rudolf Caracciola mit einem Mercedes-Benz 300 ccm 1. Klasse.

2 Mercedes am Großglöckner

Am Großen Preis von Deutschland, dem Großglöcknerrennen am 6. August, bei dem die deutsche Bergmeisterschaft für Mercedes entfiel, waren zwei Mercedes-Benz 300 ccm 1. Klasse am Start. Die Fahrer Rudolf Caracciola und Hans Thiesemann erreichten den Gipfel.

Dipper Viertes im Albi-Preis

Am Großen Preis von Albi (Frankreich), der für Rennen von 1500 ccm Klasse ausgeschrieben war, belegte Dipper das vierte Rennen. Die Fahrer Rudolf Caracciola und Hans Thiesemann erreichten den Gipfel.

Salzburg ist Hauptquartier

Die 21. Internationale Schachkonferenz für Kraftfahrer, die größte Veranstaltung des Weltmeisterschafts, wird vom 20. bis 27. August in Salzburg abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

andere Bestimmungen wie Substanznachweise, Großglöcknerrennen, Reichstagswahl, etc. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Mitteldeutscher Rundflug

Beim Mitteldeutschen Rundflug von Dresden nach Braunschweig gelangten alle Teilnehmer zu ihrem Ziel. Die Fahrer Rudolf Caracciola und Hans Thiesemann erreichten den Gipfel.

Internationale Luftrennen

Am 20. und 21. Juli 1939 veranstaltet das N.S. Regener-Team ein internationales Luftrennen in Frankfurt. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Dorfgenossenschaftsportfest in Habenhäuser

Die Dorfgenossenschaftsportfest in Habenhäuser wird am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Deutsche Amateur-Bormeisterschaften

Die Deutschen Amateur-Bormeisterschaften 1939 sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Sommerspiele in Bremen

Die Sommerspiele in Bremen sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Sifa-Tagung im Mai 1940

Die Sifa-Tagung im Mai 1940 wird abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Die deutschen Boer gegen Belgien

Die deutschen Boer gegen Belgien sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Amgen 2000er in Berlin

Amgen 2000er in Berlin sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Sonntag, 10 Uhr, Kampfbahn

Sonntag, 10 Uhr, Kampfbahn sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Jadeboer kämpfen in Westfalen

Jadeboer kämpfen in Westfalen sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Wilke schlug Amelung ho.

Wilke schlug Amelung ho. sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Schwedens Schwimmer für Hannover

Schwedens Schwimmer für Hannover sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Pferdesport

Pferdesport sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Neue Deutsche Staffelmesser

Neue Deutsche Staffelmesser sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Die fünf- und Zehnhammerstaffelmesser in Darmstadt — Eberhardt fünfhammerstaffelmesser

Die fünf- und Zehnhammerstaffelmesser in Darmstadt sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Bremer Leichtathleten in Darmstadt

Bremer Leichtathleten in Darmstadt sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Oldenburg-Offriedland und die DVM.

Oldenburg-Offriedland und die DVM sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Im Kampf für die Mannschaft.

Im Kampf für die Mannschaft sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Die Reichswettkämpfe 1939 der SF. beginnen heute in Berlin

Die Reichswettkämpfe 1939 der SF. beginnen heute in Berlin. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Reichs-Reiterwettkämpfe der SF.

Reichs-Reiterwettkämpfe der SF. sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

Reichs-Reiterwettkämpfe der SF.

Reichs-Reiterwettkämpfe der SF. sind am 20. Juli abgehalten. Die Teilnehmer sind Fahrer aus aller Welt.

EUROPA

Ein Bavaria-Film
mit: **Alvia Hörbiger, Gerda Maurus**
H. A. Schlettow, Georgia Koll, Ludwig Herscher

Spielleitung: **A. J. Lippl**

Die erhabene Bergwelt der Hochalpen ist der Schauplatz einer ungemein packenden Handlung vom ewigen Kampf der Grenzen mit den Schmugglern!

• Jugendliche haben Zutritt!

Im Vorprogramm:
1. Schiff ohne Klassen (Kulturfilm von der ersten Atlantikfahrt des „Wilhelm Gustloff“)
2. Die neueste Daulig-Tonwochenschau

Ab heute: **3.30 6.00 8.45**

EUROPA

Vorverkauf ab 4 Uhr an der Theaterkasse

Amliche Bekannmachungen

Verzögerung
Entscheidung von Erbschaftsgrund
Ulmer Straße

Auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 7. Juni 1912, betr. die staatsrechtliche Übernahme der im Privatbesitz befindlichen öffentlichen Liegenschaften und Anlagen in der Stadt Bremen, wird hierdurch die Aufhebung eines Teiles der Realoffenbarung des Landes R. 48 Nr. 907, 906, 905 u. 904, 1000 B der Grundstücke an der Ulmer Straße Nr. 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133 an den Staat und zugleich die Entziehung dieser Grundstücke zugunsten des Staates angeordnet.

Bezug des Antrags auf Grundbuchung wird auf § 4 Abs. 2 des obengenannten Gesetzes verwiesen.

Ein Realoffenbarung der zu entziehenden Grundstücke wird nach dem der Zeit vom 18. Juli 1933 an dem Büro der Realoffenbarung, Bahnhofstraße 17 A, Zimmer 42, zu bestimmten Zeiten ausgesetzt.

Geen die Veräußerung findet die Befreiung an den Bescheidenden zugunsten und, soweit die wirtschaftliche Veräußerung zur Abtretung betrifft, dem Rechtsnachfolger.

Die Befreiung ist bei Abtretung des Grundstückes bis zum Ablauf einer Frist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung öffentlich oder zu Protokoll bei der Realoffenbarung einlegen und spätestens innerhalb einer Woche nach Ablauf der Frist schriftlich bei dieser zu begründen. Auch ist monatliche Abgabe an das Verwaltungsverfahrensbüro in der Wohnung des Bekanntmachungsamtes vom 21. September 1933 (Gefassplatz 3, 301 II) und des Gesetzes vom 11. April 1933 (Gefassplatz 3, 301 II) zu leisten.

Die Erhebung der Abgabe ist gleichfalls bei Befreiung des Grundstückes an der Realoffenbarung zu leisten. Die Abgabe beim Verwaltungsverfahrensbüro ist bei Befreiung der gleichen Größe aus Anwesenheit der Abgabe beim Verwaltungsverfahrensbüro auszufüllen, wenn im Verwaltungsverfahren die Entziehung über eine zulässige Befreiung herbeigeführt worden ist.

15. 7. 33.

Zer Senator für Arbeit und Technik als Hauptabteilungsleiter.

Gerichtliche Bekannmachungen

Aufgebot
Der Verfügungsgegenstand der Zwangsversteigerung, betriebl. durch die Betriebe für Holzfabrik und Verarbeitungsarbeiten, als Erbe des am 6. Oktober 1927 in Bremen verstorbenen Bankleiters, Hermann Zander, steht im Hinblick auf die Versteigerung des Aufgebotsverfahrens zum Zwecke der Befreiung von Pfandgläubigern bekannt.

Die Pfandgläubiger werden daher aufgefordert, ihre Forderungen gegen den Nachlass des Verstorbenen spätestens in dem auf Dienstag, den 5. September 1933, 9 Uhr, vor dem Amtsgericht, im Gerichtslokale des 1. Stockes, Zimmer Nr. 42, anzureichen. Aufgebotsverfahren hat die Aufgabe des Gegenstandes und des Grundbesitzes der Forderung zu enthalten. In der Forderung sind die Forderungen zu enthalten, die im Hinblick auf die Befreiung der Pfandgläubiger zu berücksichtigen sind. Die Pfandgläubiger sind im Hinblick auf die Befreiung der Pfandgläubiger zu berücksichtigen. Die Pfandgläubiger sind im Hinblick auf die Befreiung der Pfandgläubiger zu berücksichtigen.

Bremen, den 17. Juli 1933.
Zer Senator für Arbeit und Technik als Versteigerungsstelle.

Bestandsbücher für Steuergutscheine

24 Blatt RM. 1.20, 48 Blatt 3.—
Daniel Schad, Langenstr. 30

Schöpfpreise für Aktien

Auf Grund des § 2 des Gesetzes zur Durchführung des Verwaltungsverfahrens — Befreiung eines Verwaltungsverfahrens für die Versteigerung — vom 29. Oktober 1926 (RGBl. I, S. 227) in Verbindung mit der ersten Verordnung über die Befreiung der Liegenschaften und Anlagen des Reichsfinanzamtes für die Versteigerung vom 12. Dezember 1926 (RM. Nr. 293)

Lang, rund, weiß, gelbe, graue, gelbe, graue
a) Holzpreis 1/50 Abgabensatz
b) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
c) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
d) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
e) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
f) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
g) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
h) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
i) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
j) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
k) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
l) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
m) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
n) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
o) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
p) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
q) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
r) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
s) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
t) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
u) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
v) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
w) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
x) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
y) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz
z) Grundbesitz 1/50 Abgabensatz

Kaja

Deutsche Fassung
Die tragische Liebesgeschichte des Zaren Alexander II. und der schönen Prinzessin Dolgoruki

Danielle Darrieux
die berühmte französische Schauspielerin in der Rolle einer der interessantesten Frauen der Weltgeschichte,
ein unvergleichliches Erlebnis!
Jugendliche über 14 Jahre zugelassen
Täglich: **6.00 8.30**

Metropol
Vorverkauf ab 5 Uhr

Vereinigtes THEATER

Dienstag bis Donnerstag

KAMMER PALAST

Ein neuer spannender UFA-Film aus dem Leben der Eisenerger

Nordlicht
mit: Hilde Sessa, Ferdinand Mailin, René Deltgen, Jos. Sieber, Otto Wernicke
Jugendliche nicht zugelassen

HANSA APOLLO

Stümische Heiterkeit über
Theo Lingens und Gusti Huber

Marguerite : 3
Das köstliche Lustspiel mit: Grethel Weiser, Hermann Thimig, Hans Holt
Jugendliche nicht zugelassen

Metropol-Theater
Jeden Montag und Donnerstag 6 Uhr die beliebtesten Sonderveranstaltungen zu erm. Preisen.
Parkett 70 Plg., Balkon und Loge 90 Plg.

STAATSTHEATER

Sommeroperetten-

Spielzeit 1933

Eröffnungsvorstellung
Sonntag, 23. Juli, 9 Uhr.
Dann täglich 9 Uhr:

Himmelblaue Träume

Neuopere
Musik von H. Stolz

In vollständig neuer Ausstattung an Dekorationen und Kostümen. G. Zanzinger. Vorverkauf ab heute von 10 bis 13.30 Uhr und von 16 bis 20 Uhr.

Preisskat
Reizspiel, 8/9 Uhr.
Bühnenmusik, 10.15 Uhr.
Bühnenmusik, 10.15 Uhr.

Ein guter Rat in allen Fällen:
Anzeigen in der „Bremer Zeitung“

Das Schauspielhaus
feiert sein
30jähr. Jubiläum
das zu Höchstleistungen anspornt durch:
wirlich wertvolle Stücke, ein herrliches Damen- und Herrenpersonal und hervorragende Gäste!

Nehmen Sie an den festlichen Ereignissen teil!
Abonnieren Sie!

20 Vorstellungen:

a) Die Kammerspiele (Der Freitag, Der Sonnabend, Der Mittwoch)
RM 15.— bis RM 79.—

b) Das Sonder-Anrecht (Dienstag, Mittwoch und Donnerstag)
RM 15.— bis RM 62.—

c) Die Deutsche Bühne (Montag)
RM 35.—

d) Die Schauspielhaus-gemeinschaft (Dienstag und Freitag)
RM 32.—

zu zahlen in beliebigen Raten

Die ersten Premieren

„Isabella von Spanien“
Schauspiel von Heinz Oster

„Brommy“
Schauspiel von Heinrich Zerkowen

„Das skandalöse Zerkauch“
Lustspiel von Rudolf Prester

Anmeldungen: Büro von 9-1 Uhr u. von 5-7.30 Uhr. Anruf: 287 42

Bille ausschneiden!

Barberina

Brigitte Hornay
Joseph Gottschalk
Hans Nielsen u. a.

in dem spannenden Terra-Film:
Aufbruch in Damaskus

Ferner das interessante Beiprogramm:
Das persische Zirkusprogramm mit dem neuen Terra-Jugendliche haben Zutritt!
RM 2.— 11.60, 11.45, 6.00, 8.45, 8.45

WELT THEATER

NORDSTADT 2017/3

8.20 Uhr
Der großen Erfolges wegen
bis Donnerstag verlängert

Brigitte Hornay, Willy Birgel

Der Gouverneur
Für Jugendl. ab 14 Jahre erlaubt!

Kammer-

Lichtspiele, Osterloisstr. 105, R. 26383

Liebe und Schicksal einer russischen Tänzerin

Ab Mitternacht
mit Gina Falkenberg — Peter von B. — René Deltgen — Hubert v. Meyerling
Jugendliche haben keinen Zutritt!

Admiral-PALAST • HEMMSTR.

Anfang 8.15 Uhr
Helm Rittmann
Th. Lingens, H. Moser
Susi Lannor
in dem großen Lachertag

Ungeküßt soll man nicht schlafen gehen!

Gloria

Lichtspiele • Mispelstraße

Täglich 20.15 Uhr
Vor 18, 20 und 20.15 Uhr

Drei Unteroffiziere
mit Fritz Genschow
Albert Hehn, Ruth Hellberg, Ingeborg von Kasserow
Die Jugend hat Zutritt!

ODEON

Hasteder Heerstraße 374
täglich 8.15 Uhr

Peter spielt mit dem Feuer
(Der veraltete Roman)
Nach dem Lustspiel von Rudolf Ahlers

Heute großes
Militär-Konzert
mit Tanz

Trompeterkorps
Nachrichten-Abteilung 22
Musikleitung Pfeiffer
Kaffeehaus im Bürgerpark

Nürnberg
„Der Fränkische Hof“
Pressehotel
das Haus für Jedermann

gelogen am Bahnhof, ist neu eröffnet, 300 Betten, Zimmer von Mk. 3.50 an, Großgasthof nebenan

Geschäftsübernahme.
Bäckerei und Konditorei
Wülfener Straße 82

Meiner zweiten Rundfahrt hiermit zu dem Resultat daß ich mein langjähriges Geschäft an meinen Kollegen Herrn Kästermeister Herrn Rippe übertragen habe und spreche ich gleichzeitig meiner langjährigen, treuen Rundfahrt für den mit in den letzten Jahren sehr weitere Wohlwollen meinen besten Dank aus.

Sie sind Mitglieder von Herrn Kästermeisters bitte ich höflich, das Wohlwollen auf mich zu übertragen, bei fauherer Bestätigung verpasse ich mir voraus.

Herrn Rippe.

Maria Cebotari
als Teresina Stolz und
Beniamino Gigli
als Tenor Mirate
in dem neuen Tobis-Italfilm:

3 FRAUEN um VERDI

Ein Film voll musikalischer Genüsse und interessanter Handlungen aus dem Leben Verdis!
Die Jugend hat Zutritt!

TIVOLI
5.30 • 8.45

Die interessantesten Neu-Aufführungen:

Albrecht Schoenhals
Karin Hardt, Gerda Maurus
Hans Söhnker

Ein spannender Kriminalfilm
Geheimzeichen
L.B.17

mit Willy Birgel
Hilde Weißner
René Deltgen, Otto Wernicke

Im Vorprogramm:
Boskamp
Schmeling - Heuser
in Stuttgart

MODERNES
8.30 • Donnerstag auch 4.30

DECLA
Täglich 8.30

Stellenangebote
Weiblich

Zum 1. 8. ein ordentliches
Mädchen
Frühermann,
Meierstraße 1

Haus- u. Büfett-Hilfe, Reinigungs-gehilfin, 28. 6. 33. Eidenburger Str.

Stellen-gesuche
Weiblich
Ottens-Mödel

35 Jahre, hohes Stellung z. 1. 8. Bin an selbständigem Arbeiten gewöhnt.
Denny Steinbrück, Oldenburg 1, Cld., Dammstraße 54.
Ed im Osten oder Westen.
Sie brauchen nicht erst „in die Stadt“ zu fahren. Die Bremer Zeitung hat in allen Stadtteilen Annehmlichkeiten.

Haus- u. Büfett-Hilfe, Reinigungs-gehilfin, 28. 6. 33. Eidenburger Str.

DER LAUSIBÜB AUS AMERIKA

Robert Taylor, der große Favorit des Publikums, in einer Glamourrolle. Ein Film aus dem Leben moderner Studenten, der interessante Ausschüsse aus der besten englischen Universitätsstadt Oxford zeigt!

Die Jugend hat Zutritt!

SCHAUBURG
4.30 • 8.30

ZUM **Generator** **Sedelhörsen 7**

Für kleine Hochzeiten und Festlichkeiten jeder Art • Saal und Klubzimmer sind neu gestaltet
Jetzt Inhaber Küchenmeister H. Jacobs

Vor der Reise...
„Bremer Zeitung“
um bestellen!

Donstag, den 18. Juli 1939

12-Mill.-RM-Anleihe für Klöckner

Ein Bankenkonsortium unter Führung der Deutschen Bank AG... 12-Mill.-RM-Anleihe für Klöckner- Werke A.G. ...

Goldland Rumänien

Neue Mittel zum Ausbau des Goldbergbaues notwendig

Bukarest, 17. Juli. (Eigenbericht). Nicht nur das „Rosa-Blau“, das O.J. bedeutet viel für das rumänische Vorkommen... Neue Mittel zum Ausbau des Goldbergbaues notwendig...

Table with exchange rates for Paris, London, Berlin, etc. Columns include location and rate.

Handl. Zelleist. A.G. in Hagen

Handl. Zelleist. A.G. in Hagen. Die H.V. der Schwab. Zelleist. A.G. ...

Trennung von Post und Bahn im Protektorat

Berlin, 17. Juli. Der Minister der Regierung des Protektorats Böhmen... Trennung von Post und Bahn im Protektorat...

Der Seeschiffsverkehr

In den Häfen des Unterwesergebietes kamen im Juni, nach den Aufstellungen des Statistischen Landesamts, 1010 (Vormonat 894) Seeschiffe mit 522.429 (Vormonat 492.412) Tonnage... Der Seeschiffsverkehr...

Table with exchange rates for Amsterdam, London, etc. Columns include location and rate.

Landschaftliche Brandkasse Hannover

Landschaftliche Brandkasse Hannover. Die Landschaftliche Brandkasse Hannover legt seinen Bericht für das Jahr 1938 vor... Landschaftliche Brandkasse Hannover...

Wirtschaftspropaganda im Sudan

Kairo, 17. Juli. Von gewissen ägyptischen Kreisen wird seit einiger Zeit die Errichtung einer B. u. D. - Station in Khartoum... Wirtschaftspropaganda im Sudan...

Berliner Devisenkurse

Table with exchange rates for London, New York, etc. Columns include location and rate.

Kanadas Handelsminister verteidigt seine Handelspolitik

Montreal, 17. Juli. Der kanadische Handelsminister Fuller behauptet sich in einer Rede mit dem Problem des kanadischen Außenhandels... Kanadas Handelsminister verteidigt seine Handelspolitik...

Auslandsdevisen

Amsterdam, 17. Juli. Schweiz 42,33, Belgien 75,28, etc. Auslandsdevisen...

Nächster Postschluß

Nächster Postschluß für Bremer Postamt... Nächster Postschluß...

Verbraucherpreise und Handelsspannen für gebrauchte Kraftfahrzeuge

Im Reichsanzeiger vom 17. Juli wird eine Anordnung... Verbraucherverpreise und Handelsspannen für gebrauchte Kraftfahrzeuge...

Handelsmarine

Das neueste Schiff der Italienischen Handelsmarine... Handelsmarine...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Baumwolle

Bremen, 17. Juli. Nordamerikanische Baumwolle... Baumwolle...

Getreide und Futtermittel

Berlin, 17. Juli. Am ersten Geschäftstage der neuen Woche... Getreide und Futtermittel...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Kaffe

Bremen, 17. Juli. Bei unverändert ruhigem Geschäft... Kaffe...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

Warenmärkte

Hamburg, 17. Juli. Relis: Die sehr stille Marktlage... Warenmärkte...

Metalle

Berlin, 17. Juli. Metalle. Elektrolyt Kupfer... Metalle...

